



## **Aus der FIDOR AG wird die FIDOR BANK AG**

### **Hauptversammlung der FIDOR AG beschließt die Weiterentwicklung zur FIDOR Bank**

**München, 04. Juni 2009** – Mit nahezu 100% des anwesenden Kapitals hat die Hauptversammlung der FIDOR AG die Weiterentwicklung zur FIDOR Bank beschlossen. Nachdem die BaFin im April 2009 die Vollbanklizenz erteilt hatte, wird nun mit der Eintragung in das Handelsregister der Name der Gesellschaft in FIDOR BANK AG geändert und die Satzung angepasst.

Das FIDOR Retail Angebot wird bereits unter dem Namen „Fidor Community Banking“ auf der Website [www.ficoba.de](http://www.ficoba.de) von den Usern genutzt.

Neben dem zentralen Beschluss der Entwicklung zur FIDOR Bank AG stimmten die Aktionäre ebenfalls mit annähernd 100% für die Entlastung von Aufsichtsrat und Vorstand.

#### **Wirtschaftsexperten bestätigen: Hohe Chancen der Wertentwicklung für Post-Krisen-Banken**

In seiner Rede forderte Matthias Kröner, Sprecher des Vorstands, als Folge der Finanzkrise ein neues Selbstverständnis der Finanzinstitute und die Entwicklung zeitgemäßer Bankangebote. Kröner bezog sich auf ein Interview des ehemaligen Vorsitzenden der US Notenbank Alan Greenspan: Dieser sieht für so genannte „post-desaster“ Banken gute Chancen für eine hohe Wertentwicklung. Greenspan, so das Wall Street Journal, würde den jetzigen Zeitpunkt selbst gerne zur Gründung einer neuen Bank nutzen, wäre er 50 Jahre jünger.

Bereits im Vorfeld der Hauptversammlung hatten zahlreiche Experten positive Einschätzungen zu Krönens neuem Bankprojekt „FIDOR Community Banking“ abgegeben. Bspw. sieht die britische Unternehmensberatung Capco, die auf Finanzdienstleistungen spezialisiert ist, den FIDOR-Community-Banking-Ansatz in der Nutzung von „Social Media“ als europaweit führend an. Dabei vergleichen die Capco-Berater den FIDOR Ansatz mit so erfolgreichen und innovativen Häusern wie VIRGIN MONEY, ING DIBA und anderen. Auch der bekannte Wirtschaftsblog "blicklog" äußert sich positiv zum FIDOR Community Banking: "Erfrischend, umtriebiger und in neue Richtungen denkend zeigt sich der Vorstand der FIDOR AG. Im Vergleich zu Traditionsbankern sind die Ansätze wunderbar konkret".

#### **Gute Aussichten: Aktionäre und Vorstand sehen positive Entwicklung**

Die positive Entwicklung hin zur FIDOR Bank AG sorgt auch für gute Stimmung unter den FIDOR Aktionären. Mehrere Redner lobten die Arbeit des Vorstands. In diesen Krisenzeiten Investoren zu finden und eine Vollbanklizenz zu erhalten, spräche für die herausragende Leistung des Vorstands, so ein Aktionärsvertreter.



Weiteres Thema der Hauptversammlung waren gegenwärtige Entwicklungen im FIDOR Community Banking: Aktuell werden 2.600 Kunden über das Banking-Angebot betreut. Das gesamte Kreditvolumen liegt bei rund 11 Mio. Euro, das Einlagevolumen bei rund 5 Mio. Euro. „Natürlich sind wir damit noch keine Großbank. Die Zahlen belegen jedoch, dass ein kundenorientiertes und zeitgemäßes Konzept schnell Nachfrage findet und wir nicht bei Null anfangen“, so Kröner.

### **Strategie der nächsten Monate: Ausbau des Angebots**

Für die nächsten Monate kündigte Kröner an, eine Reihe innovativer Produkte auf den Markt zu bringen. Dabei achte das Management auf sehr gute Konditionen, die jedem Marktvergleich standhalten. Weiter werden sich die neuen Produkte durch maximale Transparenz, Einfachheit und die Integration der Kunden auszeichnen. Bestes Beispiel hierfür: Schon wenige Wochen nach Eröffnung des FiCoBa Bonussystems hat der erste User 1.000 Euro für einen erfolgreichen Produktvorschlag zugesagt bekommen.

#### Über FIDOR AG:

Die FIDOR AG ([www.fidor.de](http://www.fidor.de)) hat im April 2009 die Vollbanklizenz erhalten. „FIDOR Community Banking“ ist Ausdruck eines zeitgemäßen Selbstverständnisses von Finanzdienstleistung. „Gemeinsam – ehrlich – mehr Geld“ lautet das Credo der so genannten Mitmach-Bank.

Das Unternehmen betreibt darüber hinaus eigenentwickelte Web 2.0 Finanz-Communities und –Plattformen, die dem User eine verbesserte Informationsbasis für seine Finanzentscheidungen und einen spielerischen Zugang zu Themen des Kapitalmarktes bieten.

Im B2B-Geschäft vermittelt die 100%ige Tochtergesellschaft Zieltraffic AG ([www.zieltraffic.de](http://www.zieltraffic.de)) Neukunden und Interessenten an primär im Finanzdienstleistungsbereich tätige Unternehmen. Die international aufgestellte Performance-Marketingagentur ist Marktführer im Bereich Banken und Versicherungen.

Um zukünftige Trends mitgestalten zu können, hat die FIDOR AG den FEVO (Financial Evolution) SICAV – FIS gegründet. Dieser Fonds investiert in innovative, vertriebsorientierte Finanzdienstleistungskonzepte und internetbasierte Vertriebswege. Neben dem reinen Mittelzufluss unterstützt die FIDOR Gruppe die jungen Unternehmen vorrangig durch operative Vertriebsleistung, beispielsweise durch Platzierung im „Marktplatz“ des FIDOR Community Bankings und hilft so bei der schnellen und erfolgsorientierten Umsetzung innovativer Geschäftsideen.

FIDOR AG | Theatiner Straße 46 | 80333 München | Germany  
Tel.: +49 [0] 89 - 18 90 85 100 | Fax: +49 [0] 89 - 18 90 85 199 | [info@fidor.de](mailto:info@fidor.de) | [www.fidor.de](http://www.fidor.de)

wbpr GmbH | Münchner Straße 18 | 85774 Unterföhring | Germany  
Tel.: +49 [0] 89 – 00 59 06 31 | [stephan.eichenseher@wbpr.de](mailto:stephan.eichenseher@wbpr.de) | [www.wbpr.de](http://www.wbpr.de)